

Erfindungsmeldung

Bitte Kopie senden:

An den
Vizepräsidenten für Forschung und
Wissenstransfer der Hochschule für
Technik und Wirtschaft des Saarlandes
Goebenstraße 40
66117 Saarbrücken

An die
WuT - Universität des Saarlandes
Wissens- und Technologietransfer GmbH
Patentverwertungsagentur
Standort Meerwiesertalweg
Postfach 15 11 50
66041 Saarbrücken

NUR VERSCHLOSSEN UND GESONDERT VERSENDEN!

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

1. Bezeichnung der Erfindung

--

2. Angaben über beteiligte Erfinder

Name	Vorname	Dienst- stellung	Institut (Anschrift, Email, Telefon)	Privatanschrift (inkl. Tel.)	Anteil (%)

3. Erfindungsbeschreibung

Bitte geben Sie auf einem *separaten* Blatt eine kurze Beschreibung Ihrer Erfindung (einschl. wichtiger Literaturstellen), welche die folgenden Fragen beantwortet:

3.1. Welches technische Problem soll durch die Erfindung gelöst werden?
3.2. Auf welche Weise wurde das Problem bisher gelöst? Wie ist der gegenwärtige Stand der Technik?
3.3. Welche Nachteile besitzen die bekannten Lösungen?
3.4. Wie wird dieses Problem durch Ihre Erfindung gelöst?
3.5. Was ist das wesentlich Neue? Worin liegt der Kern Ihrer Erfindung?
3.6. Welche wesentlichen bzw. zusätzlichen Vorteile werden durch die Erfindung erzielt?
3.7. Mit welchen Schlagworten (deutsch und englisch) können Sie Ihre Erfindung beschreiben?

4. Entstehung der Erfindung

4.1. Wann ist die Erfindung entstanden?
4.2. Liegt die Erfindung auf Ihrem Arbeitsgebiet, auf einem benachbarten oder einem fernliegenden Gebiet? (Bei mehreren Erfindern bitte für jede Person einzeln angeben.)
4.3. Entstand die Erfindung im Rahmen einer Diplom- oder Doktorarbeit bzw. eines Forschungsprojekts? Wenn ja: a) Wurde die Erfindung zugleich als Dienstaufgabe gemacht? b) Wurde die Erfindung unter Nutzung von Erfahrung aus dem Dienstverhältnis mit der Hochschule gemacht? (Bei mehreren Erfindern bitte für jede Person einzeln angeben.)
4.4. Welche eigenen Veröffentlichungen auf dem Gebiet der Erfindung existieren bereits? (Bitte fügen Sie die entsprechenden Kopien bei.)

4.5. Ist Ihre Erfindung bisher in irgendeiner Weise durch *schriftliche* oder *mündliche* Mitteilung öffentlich bekannt geworden? (Wenn ja, wann und wo?)

4.6. Gehört das Arbeitsgebiet zum Bereich eines Drittmittelprojekts (Forschungs-, Entwicklungs- oder Kooperationsvertrag)?
Wenn ja, bitte konkretisieren.

5. Stand der Entwicklung

5.1. Wie bzw. wo wurde die Erfindung bereits erprobt?
(Durchführung von Versuchen, Anfertigung von Proben, Bau eines Prototypen, usw.)

5.2. Ist Ihrerseits in nächster Zeit eine Veröffentlichung der Erfindung geplant? Wenn ja, wann und wo?

5.3. Bestehen bereits Firmenkontakte bezüglich der Erfindung? Wenn ja, zu welchen Unternehmen?

5.4. Welche Anwendungsmöglichkeiten bestehen für die gemachte Erfindung?

6. Stellungnahme des/der unmittelbaren Vorgesetzten für den Fall, dass diese/r nicht in Ziffer 2. als Miterfinder genannt ist

Name des/der Vorgesetzten:

Ich bestätige, dass die vorstehenden Fragen vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet wurden und dass meines Wissens keine weiteren Personen außer den unter Punkt 2. genannten an dieser Erfindung als Erfinder beteiligt sind.

Unterschriften des/der Vorgesetzten, Ort und Datum

....., den

Ich/Wir versichern, dass ich/wir die vorstehenden Fragen vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet habe/n und dass meines/unseres Wissens keine weiteren Personen außer den unter Punkt 2. genannten an dieser Erfindung als Erfinder beteiligt sind.

Unterschriften der Erfinder, Ort und Datum

....., den

....., den

....., den

....., den

....., den

....., den